

PFARRBLATT

12 | 2020

18. Juni bis
1. Juli 2020

STANS OBERDORF BÜREN



Sonntag, 28. Juni
Patrozinium St. Peter und Paul

Pfarrblatt Stans

Stans, Oberdorf, Büren,
Maria Rickenbach

Kath. Pfarramt Stans

Knirigasse 1
041 610 92 61
sekretariat@pfarrei-stans.ch
www.pfarrei-stans.ch

Sekretariat und Pfarrblatt

Claudia Halter-Häfliger
Montag bis Freitag
08.30–11.30 / 14.00–17.00 Uhr

Leitungsteam der Pfarrei

Melchior Betschart
Marino Bosoppi-Langenauer
Claudia Halter-Häfliger

Pfarradministrator

Melchior Betschart
Am Saumweg 10, Stans
G: 041 610 92 61
P: 041 610 02 01 oder
078 905 61 82
melchior.betschart@pfarrei-stans.ch

Seelsorger

Marino Bosoppi-Langenauer
Kirchstrasse 10, Büren
G: 041 610 92 61
P: 041 610 21 01
marino.bosoppi@pfarrei-stans.ch

Pfarreimitarbeitende

Dorfplatz 13, Sigristenhaus
Tel. 041 610 66 07
John Joy, Markus Elsener,
Daniela Bühlmann, Patrizia
Vonwil, Markus Leuthold,
Kerstin Wesner, Susanne
Wallimann

Vikar

John Joy, Knirigasse 1, Stans
G: 041 610 66 07
P: 041 610 92 61
john.joy@pfarrei-stans.ch

Jugendseelsorger

Markus Elsener-Wagner
Knirigasse 2b, Stans
P: 041 611 05 81
markus.elsener@pfarrei-stans.ch

Religionspädagogen

Daniela Bühlmann
Knirigasse 4, Stans
P: 041 610 24 15
daniela.buehlmann@pfarrei-stans.ch

Patrizia Vonwil-Immersi
Turmatthof 18, Stans
P: 041 628 02 66
patrizia.vonwil@pfarrei-stans.ch

Markus Leuthold
Schmiedgasse 27, Stans
G: 041 610 66 07
markus.leuthold@pfarrei-stans.ch

Kerstin Wesner
Käppelimmattstr. 6, Hergiswil
P: 079 747 63 94
kerstin.wesner@pfarrei-stans.ch

Praktikantin

Susanne Wallimann
Geriweg 4, Kägiswil
G: 041 610 66 07
susanne.wallimann@pfarrei-stans.ch

Sigrist

Andrzej Tkaczyk
079 818 80 54
andrzej.tkaczyk@pfarrei-stans.ch

Pfarreiheim

Daniel Lüönd, 079 818 80 55
pfarreiheim@pfarrei-stans.ch

Hauptorganistin

Judith Gander-Brem
Wächselacher 41, Stans
041 610 99 81
gander-brem@bluewin.ch

Chorleiter

Stephan Britt, Via Maistra 23,
7534 Lü, 079 276 47 44
st.britt@bluemail.ch

Präsident des Kirchenrates

Matthias Bünler-Lindegger
Nägeligasse 19, Stans
041 610 29 42

Präsidentin des Pfarreirates

Monika Durrer
Stansstaderstrasse 51, Stans
041 610 64 37

Friedhofverwaltung

Gemeindeverwaltung, Stans
041 619 01 00

Bestattungsinstitut

Flury GmbH, Tottikonstr. 62
Stans, 041 610 56 39
info@bestattungsinstitut-flury.ch

Missione Cattolica Italiana

Don Lorenzo Campagnoli
Brunnen SZ, 079 355 43 03
frlorcamp@hotmail.com
Sekretariat: 041 820 38 06

Sonntagsgottesdienste

(ausserhalb der Pfarrkirche)
07.00 Kapuzinerkirche
(Laudes mit Kommunionfeier)
17.00 Klosterkirche St. Klara
10.30 Wohnheim Nägeligasse
14-täglich

Werktagsgottesdienste

in der Pfarrkirche:
08.00 Dienstag, Mittwoch
und Freitag *(bei Beerdigungen
jeweils um 09.30 Uhr)*
09.30 Donnerstag, Samstag

Rosenkranzgebete:

Muttergotteskapelle
Mo bis Fr um 16.15 Uhr

Beichtgelegenheit

nach telefonischer Anmeldung

Kaplanei Büren

Marino Bosoppi-Langenauer
Kirchstrasse 10, Büren
041 610 21 01
seelsorger@kirchebueren.ch
www.kirchebueren.ch

Präsident des Kapellrates

Patrik Rohrer, Kirchstrasse 2,
Büren, 041 610 89 84
p.rohrer@archbau.ch

Chorleiter

Oliver Häfner, 078 842 35 55

Kaplanei Maria Rickenbach

Wallfahrtspfarrer Albert Fuchs
041 628 13 64
ma-rickenbach@bluewin.ch

Vom Glauben erfasst



Petrus und Paulus waren keine Gelehrten in unserem Sinn, sie waren nicht abgehoben von der Welt – schon gar nicht Petrus. Sie waren zunächst ehrbare Arbeiter, Fischer der eine, Zeltmacher der andere. Paulus brauchte erst ein gewaltiges Wunder, bis er sich vom glühend kämpfenden Saulus, der die Anhänger des neuen Glaubens mit aller Macht verfolgte, zum Apostel wandelte, und Petrus war alles andere als der nur Felsenfeste, der wurde ganz gewaltig hin- und hergerissen von seinem Kleinglauben einerseits und seinem Hitzkopf andererseits.

Heute ist der Anspruch hoch geworden in der Kirche, auch der Anspruch und die Erwartungen gegenüber den Kirchenverantwortlichen. Da mag uns auch der Blick auf Petrus Trost und Ermutigung sein. Denn diese Kirche ist erbaut auf einen, der zwar

der Fels genannt wird, der aber ganz und gar nicht immer so felsenfest war. Kleinglaut geht Petrus unter, nachdem er gross-spurig Jesus auf dem See entgegen gehen will. Es geht eben doch nicht alles nur aus menschlichem Willen, wohl aber aus dem Glauben, der uns trägt. Denn wenn ich mich verlasse, dass ich auch auf schwankendem Boden gut ankomme, dann komme ich auch an.

Das mag für die Kirche heute bedeuten: Auch wenn jetzt vieles schwankend und unsicher geworden ist, auch wenn uns der Wind ganz schön ins Gesicht bläst, auch wenn sich manchmal gar nicht mehr viel zu bewegen scheint: Wir gehen nicht einfach unter, weil wir glauben und vertrauen dürfen, dass diese Kirche, so menschlich sie auch ist, immer noch ihre Mitte und ihren Halt in Jesus Christus hat.

Wir dürfen in dieser Kirche immer noch darauf vertrauen: Der Heilige Geist, der Petrus zum glühenden Bekenner des gekreuzigten und auferstandenen Herrn gemacht hat, wirkt auch heute noch. So schnell geht diese Kirche nicht unter, auch wenn es manchmal hitzige Streitereien etwa zwischen Theologen und Bischöfen gibt, auch wenn Hirten und Herden, sprich Pfarrer und Pfarreien, nicht immer einer Meinung sind. Die Kirche ist immer noch – und immer neu – am Leben durch Jesus Christus, der auch heute noch Menschen in seine Nachfolge ruft.

Melchior Betschart

Liturgischer Kalender

Donnerstag, 18. Juni

09.30 Gottesdienst

Freitag, 19. Juni

08.00 Gottesdienst

Samstag, 20. Juni

09.30 Gottesdienst

17.00 Sonntagsgottesdienst
– 1. Jahresgedächtnis für
Anna Gander-Häfliger,
Wohnheim Nägeligasse,
früher Aemättlihof 115, Stans

Sonntag, 21. Juni

12. Sonntag im Jahreskreis

Opfer für den Blauring Stans-Ennetmoos,
die Pfadi Winkelried Stans-Ennetmoos und
die Pfadi St. Rochus Büren-Oberdorf

10.30 Gottesdienst

17.00 Gottesdienst in der Klosterkirche
St. Klara

Dienstag, 23. Juni

08.00 Gottesdienst

Mittwoch, 24. Juni

08.00 Gottesdienst

Donnerstag, 25. Juni

09.30 Gottesdienst

Freitag, 26. Juni

08.00 Gottesdienst

Samstag, 27. Juni

09.30 Gottesdienst

17.00 Sonntagsgottesdienst

Sonntag, 28. Juni

Patrozinium St. Peter und Paul

Opfer für die Weltmission, für bedürftige
Kirchen auf der Welt (Peterspfennig)

10.30 Gottesdienst

– 1. Jahresgedächtnis für Rosa von
Holzen-Scheuber, Bettistrasse 3,
Ennetmoos

17.00 Gottesdienst in der Klosterkirche
St. Klara

Dienstag, 30. Juni

08.00 Gottesdienst

Mittwoch, 1. Juli

08.00 Gottesdienst

Donnerstag, 2. Juli

09.30 Vereinsgottesdienst der fmgstans
19.15 bis 20.15 Stille Anbetung in der
Muttergotteskapelle

In der Kapuzinerkirche

Sonntag, 21. Juni

07.00 Laudes mit Kommunionfeier

09.00 Messa italiana

Sonntag, 28. Juni

07.00 Laudes mit Kommunionfeier

09.00 Messa italiana

18.00 Messfeier Bruderschaft Sanctae
Mariae et Sancti Sebastiani mit
Kapitel

Wohnheim Nägeligasse

Die Gottesdienste im Wohnheim Nägeligasse finden nur für Bewohnerinnen und Bewohner statt.

In der Klosterkirche St. Klara

Sonntag, 21. Juni

17.00 Heilige Messe

Sonntag, 28. Juni

17.00 Heilige Messe

In der Spitalkapelle

Mittwoch, 24. Juni

10.30 Heilige Messe

Mittwoch, 1. Juli

10.30 Heilige Messe

Pfarrei-Chronik

Im Mai haben wir Abschied genommen von:

- Hedwig Zimmermann-Niederberger, Wirzboden 3, Stans
- Dorli Trüb-Bünter, Riedstrasse 1, Stansstad
- Josy Odermatt-Heinzer, Breiten 1, Oberdorf

Wir wünschen den Angehörigen der Verstorbenen viel Kraft und Trost.

Liebe Mitglieder der fmgstans



Die Angebote der fmgstans sowie vom TaM starten wie folgt:

Ab Juni 2020: Vereinsgottesdienst, 1. Donnerstag im Monat
Am 18. Juni 2020: Abendbesinnung Büren, **19.30 Uhr**
Ab Juli 2020: begegnen & bewegen, Mittwoch, 9.00 Uhr

Ab Mitte August: alle Angebote gemäss Jahresprogramm, welche unter Einhaltung der Schutzmassnahmen möglich sind (Details und kurzfristige Infos werden wir auf unserer Website, im Pfarrblatt und im Blitz veröffentlichen).

Geduld ist immer noch gefragt. Wir freuen uns aber sehr, die ersten Anlässe und Kurse durchzuführen und die so wichtigen sozialen und geselligen Treffpunkte wieder zu pflegen.

**Die Vorstandsfrauen der fmgstans
wünschen eine schöne Sommerzeit!**



Kaplanei Büren

Gottesdienste

Liebe BÜRerinnen und BÜRer

Unter **Einhaltung der Vorgaben des Bundesamtes für Gesundheit BAG** sind Gottesdienste und Veranstaltungen wieder möglich.

Danke für Ihr Verständnis und Ihr Mittragen zugunsten der Gesundheit aller!

Donnerstag, 18. Juni

19.30 fmg-Abendbesinnung

Sonntag, 21. Juni

12. Sonntag im Jahreskreis

Opfer für den Blauring Stans-Ennetmoos, die Pfadi Winkelried Stans-Ennetmoos und die Pfadi St. Rochus Büren-Oberdorf

- 09.00 Gottesdienst
- Stiftjahrzeit für Josef und Rosalie Würsch-Christen, Sagensitz, Büren
 - Stiftjahrzeit für Emil Christen-Rohrer, Ziliweg 2, Büren, und Edwin Christen-Debrunner, Poststrasse 2, Büren

Sonntag, 28. Juni

13. Sonntag im Jahreskreis

Opfer für die Weltmission, für bedürftige Kirchen auf der Welt (Peterspfennig)

- 09.00 Gottesdienst
- Stiftjahrzeit für Paula und Walter Achermann-Matter und Angehörige, Schwanden
 - Stiftjahrzeit für Edi Achermann, Schwanden

Aus der Kaplanei

Frühjahrs-Kapellgemeindeversammlung

Sonntag, 21. Juni 2020

nach dem Gottesdienst im Kirchensaal

Traktanden

1. Wahl der Stimmenzählenden
2. Rechnungsablage 2019
 - 2.1 der Kapellrechnung 2019
 - 2.2 Bericht und Antrag der Finanzkommission
 - 2.3 Genehmigung der Nachtragskredite und der Kapellrechnung 2019
3. Wahlen
 - 3.1 auf eine Amtsdauer von 4 Jahren
 - Bestätigungswahl 3 Mitglieder im Kapellrat
 - 3.2 auf eine Amtsdauer von 2 Jahren
 - Ersatzwahl 1 Mitglied in den Kapellrat
 - 3.3 auf eine Amtsdauer von 4 Jahren
 - Ersatzwahl 1 Mitglied in den Kapellrat
 - 3.4 auf eine Amtsdauer von 2 Jahren
 - Wahl des Präsidiums
 - 3.5 auf eine Amtsdauer von 2 Jahren
 - Wahl des Vizepräsidiums
 - 3.6 auf eine Amtsdauer von 4 Jahren
 - Ersatzwahl 2 Mitglieder in die Finanzkommission

4. Verschiedenes

Die Kapellrechnung 2019 und die Unterlagen zu den Nachtragskrediten liegen bei der Gemeindeganzlei Oberdorf zur Einsichtnahme auf.

Alle stimmberechtigten BÜRerinnen und BÜRer sind herzlich eingeladen, an der Versammlung teilzunehmen.

Kapellrat Büren

Marino Bosoppi-Langenauer

Maria Rickenbach

Ort der Kraft und Stille, Tel. 041 628 13 64, E-Mail: ma-rickenbach@bluewin.ch

Sonntag, 21. Juni

12. Sonntag im Jahreskreis

10.30 Gottesdienst

Sonntag, 28. Juni

13. Sonntag im Jahreskreis

10.30 Gottesdienst

11.30 Tauffeier

«**Christus hat keine Hände,**
nur unsere Hände, um seine Arbeit heute
zu tun.
Er hat keine Füße, nur unsere Füße, um
Menschen auf seinen Weg zu führen.
Christus hat keine Lippen, nur unsere Lip-
pen, um Menschen von ihm zu erzählen.
Er hat keine Hilfe, nur unsere Hilfe, um
Menschen an seine Seite zu bringen.»

Dieses Gebet von Franz von Assisi zeigt uns,
wie wichtig jedes und jeder von uns im
Heilsplan Gottes ist. Christus hat vor mehr
als 2000 Jahren auf Erden gelebt, er ist für
uns gestorben und er ist auferstanden. Er ist
jetzt unsichtbar und lebendig bei uns. Er will
durch uns auf dieser Erde weiterleben. Und
er hat uns den Auftrag und die Verheissung
mitgegeben:

«Macht alle Menschen zu meinen Jüngern...
und lehrt sie alles zu befolgen, was ich euch
geboten habe. Seid gewiss, ich bin bei euch
alle Tage bis zum Ende der Welt.»
(Mt 28,19 f.)

Durch diese Lebenssendung und diese Ver-
heissung können wir uns selbst verwirklichen
und können damit ein glückliches und er-
fülltes Leben haben.

Zum Segen für andere werden

Nicht nur der Priester, alle können segnen!
Eltern segnen kraft der hl. Taufe ihre Kinder.
Kinder segnen vor der Schule die Eltern
beim Abschiedskuss. Ältere Menschen seg-
nen sich gegenseitig.

Ich selber segne jeden Morgen bei der
Gottesmutter beim Anzünden einer kleinen
Kerze alle Menschen, die ich kenne und die
mich kennen: die Kranken, die mit schweren
Anliegen sich melden, die Kinder, die Eltern
und alle, die jetzt diese Zeilen lesen.

Der Herr ist mein Hirte,

nichts kann mir fehlen.

Muss ich auch wandern in finsterner Schlucht,
ich fürchte kein Unheil,
denn du bist bei mir. (aus Psalm 23)

Die letzten Wochen

haben uns die Endlichkeit unseres irdischen
Lebens anschaulich gezeigt. Grosses Gott-
vertrauen möge uns begleiten, wie die Hei-
lige Schrift uns lehrt: «**Fürchte dich nicht,**
denn ich bin mit dir. Hab keine Angst, denn
ich bin dein Gott.» (Jes 41,10)

«Sieh her, ich habe dich eingezeichnet
in meine Hände.» (Jes 49,16)

Ja, in Gottes Händen sind wir sicher
geborgen!

Pfarrer Albert Fuchs

Internationaler Flüchtlingstag

Kein Fest - dafür Facts!

Ein Stand am Wochenmarkt informiert über die schwierigen Lebenssituationen von geflüchteten Menschen und die dramatischen Zustände in den Flüchtlingslagern an der EU-Aussengrenze.

Kein Begegnungsfest

Der internationale Flüchtlingstag vom 20. Juni 2020 findet dieses Jahr ohne das traditionelle Begegnungsfest mit vielen Köstlichkeiten von allen Kontinenten auf dem Dorfplatz in Stans statt. Die Corona-Krise hat nicht nur die Form des Begegnungstages, sondern auch die Lebensumstände von Menschen auf der Flucht dramatisch verändert.

Massnahmen verändern Leben in Unterkünften

Das Leben in den Kollektivunterkünften musste umstrukturiert werden, damit die Hygiene- und Abstandsvorschriften umsetzbar sind. Sprachkurse, Arbeitsintegrationsmassnahmen oder An-



Der Frauenbund Nidwalden lancierte das Begegnungsfest 1999. Seit einigen Jahren wird es vom Bistro Interculturel, den Kirchen Nidwalden und vielen Freiwilligen organisiert.

Bild: Archiv Pfarreiblatt

gebote für soziale Kontakte wurden im März abrupt eingestellt. Für viele bedeutete dies der Abbruch eines geregelten Tagesablaufs und zunehmende Isolation. Kinder und Jugendliche lösten über Wochen ihre Aufgaben selbständig zu Hause und erarbeiteten teilweise online neue Themen. Wer hilft ihnen, wenn sie bereits besser Deutsch sprechen als ihre Eltern? Und wie kann das geschehen, wenn kein richtiger Arbeitsplatz vorhanden ist oder eine stabile Internetverbindung fehlt?

Sorgen um Zukunft der Kinder

So sagt die seit sechs Jahren in der Schweiz lebende Ruta E. aus Eritrea: «Es tut mir weh, sehen zu müssen, dass meine Kinder den Anschluss verlieren! Ich hatte leider nie die Gelegenheit, genügend Deutsch zu lernen, deshalb kann ich sie nun nicht unterstützen.»

Freiwilligenarbeit eingeschränkt

Den vielen Freiwilligen, die in Nidwalden regelmässig Zeit mit Menschen aus anderen Kulturen verbringen und dabei einen grossen Beitrag zur Integration leisten, kam das wichtigste Instrument abhanden - der persönliche Kontakt und das Sprechen mit Händen und Füssen. So äussert sich Susanne B.: «Es ist sehr schwierig, den Kontakt zu meiner Kollegin Halifa aus Syrien nur per Video zu pflegen. Sie verstand die Schutzmassnahmen nicht richtig und war sehr verunsichert. Sie fühlte sich einsam und für mich war es sehr unbefriedigend, sie nicht besser unterstützen zu können.»

Probleme an Grenzen gehen vergessen

Die inländischen Herausforderungen rund um die Corona-Krise rückten die prekären Lebenssituationen in den Flüchtlingslagern an der EU-Aussengrenze in den Hintergrund. Menschen, die ohne Gesundheitsversorgung zu Tausenden in überfüll-

den Zelten und Containern warten, bangen um ihr Leben. Darunter sind viele Minderjährige und Kinder.

Plakatkampagne «Kein Fest - dafür Facts»

«Kein Fest, dafür Facts» - mit Plakaten macht das Organisationsteam des jährlichen Begegnungsfestes in allen Gemeinden auf den internationalen Flüchtlingstag aufmerksam und lädt Interessierte ein, sich online über die aktuellen Vorkommnisse zu informieren.

Mirjam Würsch

Drei Facts zum Thema:

- 2019 wurden in der Schweiz 14'269 Asylgesuche gestellt. Das ist der tiefste Wert seit 2007.
- In Nidwalden befinden sich derzeit 270 Menschen im Asylprozess.
- In den Flüchtlingslagern auf den griechischen Inseln leben derzeit 5'600 unbegleitete Minderjährige. Die Schweiz hat von diesen aktuell 23 aufgenommen.

Petition zur Entlassung von Martin Kopp

Petition an Bischof Peter Bürcher übergeben

Zur Absetzung des ehemaligen Generalvikars Dr. Martin Kopp wird am 18. Juni eine Petition mit fast 4'000 Unterschriften an Bischof Peter Bürcher in Chur übergeben.

Fast 4'000 Unterschriften

Im März wurde der ehemalige Generalvikar für die Urschweiz (UR, NW, OW, SZ) Martin Kopp überraschend durch den Apostolischen Administrator von Chur, Peter Bürcher, abgesetzt. Daraufhin haben verschiedene Theologen und Seelsorgende im Bistum Chur eine Petition lanciert. Die Online-Petition «Solidarität mit Dr. Martin Kopp: Wir distanzieren uns vom Entscheid von Peter Bürcher» wurde von 3'865 Menschen unterschrieben. Dazu wurden rund 1'515 Kommentare verfasst.

Pilgerzug nach Chur

Vom 13. bis 18. Juni wurden die Unterschriften zu Fuss von Zürich nach Chur an den Hof transportiert. Dort sollen die Unterschriften nach einem Gottesdienst an Bischof Peter Bürcher übergeben werden. Für die Petitionäre ist diese Übergabe wichtig. Wie sie in einer Mitteilung schreiben, seien die Unterschriften «als Auftrag an Bischof Peter Bürcher und die Amtsträger in Chur» zu verstehen, zuzuhören und «Entscheidungen transparent, nachvollziehbar und verhältnismässig zu treffen».

Dank an Martin Kopp

Nach der Übergabe wird Martin Kopp für sein Engagement als Priester und als Generalvikar verdankt. «Dies stellvertretend für Frauen und Männer, die wegen ihrer Persönlichkeit, ihrer Meinung oder ihres Wirkens aus einem kirchlichen Dienst ausgeschlossen wurden oder werden».

Severin Schnurrenberger

Vereinsgründung

Neuer Verein «Kirchen und Tourismus Schweiz»

Der in diesem Jahr gegründete Verein «Kirchen und Tourismus Schweiz» will kirchliche Kreise und touristische Organisationen besser miteinander vernetzen.



Sinnstiftende Reisen sind im Trend. In Nidwalden zum Beispiel der Jakobsweg nach Santiago de Compostela. Eine der unzähligen Kirchen und Kapellen auf dem Weg nach Santiago ist auch Beckenried (im Bild).

Bild: Archiv Pfarreiblatt

Kirchen und Tourismus zusammen bringen
«Der neue Verein bringt kirchlichen Kreisen touristische Erfahrungen und Denkweisen nahe und vertritt christliche Organisationen und Werte in der Welt des Tourismus», schreiben die Gründungsmitglieder des neuen Vereins.

Spirituelle Tourismus

Sinnstiftende Reisen und spiritueller Tourismus liegen im Trend, zeigen sich die 15 Gründungsmitglieder überzeugt. So sei die Schweiz z. B. als Heiratsland beliebt. Auch Pilgerwege, Velowegkirchen oder der Gesundheitstourismus seien mögliche Überschneidungen von Kirchen und Tourismus.

Breit aufgestellter Vorstand

Das Präsidium des neuen Vereins übernimmt Michael Landwehr (reformierter Pfarrer). Er wird unterstützt von den Mitgliedern der Geschäftsleitung: Joëlle Walther (Genf), Prof. Dr. Christian Cebulj (Rektor Theologische Hochschule Chur) und Stefan Otz (ehem. CEO der Rigi Bahnen AG und Tourismusdirektor von Interlaken).

Severin Schnurrenberger

Beratung im Bereich sektiererische Bewegungen

Zunahme von Anfragen bei infoSekta

Über 2800 Beratungsanfragen

Die Fachstelle infoSekta berät Privatpersonen und Institutionen zu problematischen Gruppen und deren Wirkungen. Im Jahr 2019 nahm im Vergleich zum Vorjahr die Anzahl der Beratungskontakte um 8% zu. «Die Anfragen beziehen sich auf rund 360 verschiedene Gruppen, die meisten Anfragen betreffen die Zeugen Jehovas», schreibt infoSekta in ihrem Jahresbericht. Davon kamen gesamthaft 46 Anfragen aus der Zentralschweiz (LU, UR, SZ, OW, NW, ZG).

30 Jahre Beratungen

infoSekta feiert 2020 ihr 30-jähriges Bestehen. In diesen 30 Jahren habe sich die «Weltanschauungsszene und auch die Beratungsarbeit stark verändert», schreibt infoSekta im Editorial. Die Anliegen der Ratsuchenden seien aber grossmehheitlich während all diesen Jahren ähnlich geblieben: «familiäre und Partnerkonflikte (...), seelische Abhängigkeit, Ohnmacht und Verzweiflung.»

Mehr: www.infossekta.ch

Der Blick über den eigenen Kirchturm hinaus

Aus der Region

Spiritualität in der Kapuzinerkirche

www.kapuzinerkirche.ch

Laudes mit Kommunionfeier
jeden Sonntag, 07.00 Uhr

Gebet für den Frieden (SLS)
FR 03.07.2020, 19.00 Uhr

gloBall:
gemeinsam in Bewegung
www.bistro-interculturel.ch
Jeden Sonntag, ab 15.00 Uhr
Sportanlagen Kollegi, Stans

**Spiritualität
im Kloster St. Klara**
www.kloster-st-klara-stans.ch
Eucharistiefeier
jeden Sonntag, 17.00 Uhr

Orgelmatinee
www.stanserorgelmatineen.ch
«Stanser Summer»
Mit Dr. Ekaterina Kofanova,
Titularorganistin in der
Peterskirche Basel
SA 04.07.2020, 11.30 Uhr
Pfarrkirche Stans

**Gesprächsgruppe
für junge Menschen
mit Demenz**
www.alz.ch
Austauschen, Erfahrungen
teilen, Unterstützung erfahren
FR 03.07.2020,
14.00 – 16.00 Uhr
Fachstelle KAN, Stans

InterKulturelle Wanderung

www.bistro-interculturel.ch
Während dem gemeinsamen
Wandern ins Gespräch kommen
und Brücken schlagen
SA 27.07.2020, 09.15 Uhr
Besammlung:
Bahnhof Stans

SingBar
www.katrin-wuethrich.ch
Gemeinsam Singen und
Improvisieren
Mit Unterstützung vom Bistro
Interculturel
jeden Dienstag, ab 20.15 Uhr
Chäslager Stans

**Mitgliederversammlung
Bistro Interculturel**
www.bistro-interculturel.ch
Mitgliederversammlung des
Bistro Interculturel,
mit kleiner Premierenüberra-
schung
DI 30.06.2020, 19.30 Uhr
Konzerthalle Senkel, Stans

zämä ässä
www.kath-nw.ch
«zämä ässä» lädt Menschen
aus verschiedenen Kulturen zu
Tisch und fördert so die
Begegnung unter Einheimi-
schen und jenen, die hier
heimisch werden möchten.
Anm.: info@hofmurmatt.ch
079 293 50 35
SO 28. Juni 2020, 11.30 Uhr
Hof Murmatt, Ennetmoos

**900 Jahre
Kloster Engelberg**
[www.900-jahre.kloster-
engelberg.ch](http://www.900-jahre.kloster-
engelberg.ch)

Museumstag (Eintritt frei)
SO 21.06.2020
Ausstellungen zum Kloster
Engelberg und seiner Ge-
schichte:

Talmuseum Engelberg
www.talmuseum.ch
«Feuer» – Eine Ausstellung
zum Klosterjubiläum:
Die Geschichte von Kloster,
Tal und Dorf ist geprägt
durch Feuer und Brände.

Nidwaldner Museum Stans
nidwaldner-museum.ch
Abenteuer Amerika –
Nidwaldner Pioniergeist im
Dienst des Klosters Engel-
berg

Historisches Museum OW
www.museum-obwalden.ch
Ein Kloster im Gepäck:
Geschichte der Auflösung
des Doppelklosters und der
winterlichen Übersiedlung
der Nonnen von Engelberg
nach Sarnen

Weitere Ausstellungen:

- Burger Galerie Brienz
- Heimatmuseum Küss-
nacht SZ

AZA 6370 Stans

erscheint 14-täglich

IMPRESSUM

Redaktion pfarreilicher Teil

Kath. Pfarramt, 6370 Stans
Tel. 041 610 92 61
sekretariat@pfarrei-stans.ch

Redaktion regionaler Teil

Fachstelle KAN
Kath. Kirche Nidwalden
Severin Schnurrenberger, Bahnhofplatz 4, 6371 Stans
Tel. 041 611 04 56 / pfarreiblatt@kath-nw.ch

Adressänderungen melden Sie bitte beim

Kath. Pfarramt Stans, Tel. 041 610 92 61



Bild: Hermann Zwysig